

Amt der Tiroler Landesregierung
Präs.III - Lawinenwarndienst

Lawinenwarndienst der Tiroler Landesregierung,
Lagebericht vom Montag, 30. März 1981, 7.45 Uhr:

Laut Wetterwarte befindet sich Tirol an der Vorderseite eines Tiefs. Der teilweise stürmische Südwind soll im Laufe des Tages bei Einsetzen von Niederschlägen zusammenbrechen. Osttirol meldet Regen, die Schneefallgrenze liegt bei ca. 2100 m.

Bei stärkerer Erwärmung sind infolge der Durchweichung der Schneedecke in exponierten Lawenstrichen Selbstauslösungen von Naßschneelawinen möglich. In hochgelagerten Seitentälern und auf Bergstraßen ist daher um die Tagesmitte örtlich Vorsicht geboten.

In mittleren und hohen Tourengeländen ist weitgehend eine bessere Verfestigung der Oberflächenschicht gegeben. Erwärmung und im Laufe des Tages einsetzender Regen bringen aber eine starke Durchfeuchtung der Schneeschicht, die erhöhte Vorsicht im mittelsteilen bis steilen Tourengelände erfordert. In hochgelagerten Schattenhängen, vor allem am Alpenhauptkamm besteht örtliche Schneebrettgefahr. Touren müssen daher mit Vorsicht und überlegter Routenwahl durchgeführt werden.

Örtliche Abweichungen von dieser Lageübersicht werden durch die zuständigen Lawinenkommissionen beurteilt, deren Warnungen zu beachten sind.

Den nächsten Lagebericht hören Sie im Telefontonband ab Dienstag, ca. 9.00 Uhr.

AMT DER TIROLER LANDESREGIERUNG
Präs. III - Lawinenwarndienst

Lagebericht für K ü h t a i - P r a x m a r
vom Montag 30.3.1981 8⁰⁰ Uhr :

Neuschnee : .. keiner

Wind : stürmisch aus Süd

Temperatur in 2000 m : ~ 0°C

in 3000 m : um -4°C

Wetterlage : .. Vorderseite eines Tiefs, bei Vorlassen des stürmischen
..... Südwindes einsetzen von Niederschlag

Lawinensituation Straße : .. Bei stärkerer Erwärmung, Feinst. Durch-
..... wedung der etwas festeren Oberflächenschicht, Selbst-
..... lösung von Nardnuelawinen im sehr spärlichen
..... Hängen möglich

Lawinensituation Baustellenbereich und Tourengebiete :.....
..... In mittleren und hohen Lagen Kfz als keine Gefahr
..... Festigung der Oberflächenschicht, bei starker Sonnen-
..... instrahlung und Erwärmung Abgänge von Nardnuelawinen
..... möglich. In hochgelegenen Gerathhängen erhöht Gefahr von
..... Querschneelawinen

Ergeht an: Telex - 3651